



Das Leichtathletik-Team der Alfred Wegener Schule wurde zur „Mannschaft des Jahres“ gekürt. Die jungen Sportlerinnen und Sportler ließen sich gerne für die Aktion BOB ablichten. *Foto: Eberhard Dersch*

Sportler und Prominente sind pro-BOB

Die Aktion BOB präsentierte sich bei der Marburger Sportlerwahl dem Publikum

Das Restaurant des Marburger Kaufhauses Ahrens war mit 370 Gästen bis auf den letzten Platz gefüllt, als Peter Ahrens am Donnerstag, 26. Januar, die nominierten Sportler und Gäste begrüßte. Zum elf-

ten Mal fand die Marburger Sportlerwahl statt und noch nie gab es so eine große Beteiligung – fast 40 000 Stimmen gingen ein. Peter Ahrens freute sich über die überwältigende Beteiligung der heimischen Bevölkerung an der gemeinsamen Veranstaltung der Oberhessischen Presse und des Kaufhauses Ahrens. Beide unterstützen die Aktion BOB schon von Beginn an, deshalb waren einige Projektmitglieder bei der Sportler-erhebung auch mit von der Partie.

Unter den Gästen befanden sich zahlreiche aktive Sportler und viele Prominente aus Sport, Politik und Wirtschaft, die bereits die Aktion BOB persönlich oder als Team unterstützen. Dazu gehörten die Fußballer des FSV Buchenau und die Basketballerinnen der „Blue Dolphins“ Marburg. Schon zu Beginn der Veranstaltung schauten einige Gäste am BOB-Stand vorbei, um sich über die Aktion zu informieren. Mit einer Rausch-

brille konnten die Besucher einen Alkoholest machen. Die Polizeioberkommissare Martin Frank und Thomas Korbmacher ermöglichten dies durch erheiternde Spiele mit aufgesetzter Rauschbrille.

Im Mittelpunkt standen jedoch die Ehrungen. Überraschungen gab es bei der „Mannschaft des Jahres“. Zunächst schaffte es das zukünftige Bundesliga-Team der Turner des KTV Obere Lahn, ohne nominiert gewesen zu sein, mit 845 Stimmen auf den fünften Platz. Das Turner-Team aus Biedenkopf signalisierte die zukünftige Unterstützung der Aktion BOB! Als klarer Sieger ging das Leichtathletik-Team der Alfred Wegener Schule aus Kirchhain mit sagenhaften 2527 Stimmen hervor. Das Team erreichte besondere Erfolge bei „Jugend trainiert für Olympia“ und dies sogar auf Bundesebene.

Etwas kurios war die Tatsache, dass die Siegermannschaft der Alfred Wegener Schule erst morgens in der

Schule die Aktion BOB etwas näher kennen gelernt hatte. Dort hielt ein BOB-Team der Polizei einen Workshop zu Drogen und Alkohol ab. Daher stellte sich das Sieger-Team gerne für ein BOB-Bild zur Verfügung.

Sie verwiesen die Fußballer des FSV Buchenau trotz hervorragenden 2 145 Stimmen auf den zweiten Platz. Anzumerken ist hierbei, dass die Fußballer des FSV Buchenau in der zurückliegenden Zeit schon mehrfach die Aktion BOB unterstützt haben.

Trotz des eigentlich etwas enttäuschenden vierten Platzes der Seriensieger des letzten Jahres zeigten sich die „Blue Dolphins“ nicht enttäuscht und posierten für den BOB. Sie unterstützen, genauso ihr 1. Vorsitzender, Jürgen Hertlein, schon seit langem die Aktion gegen Alkohol am Steuer. Viele Sportler sind Vorbilder für ihre Fans. Sie setzen ein deutliches Zeichen, wenn sie sich für die Aktion der Polizei einsetzen.

BOB-Info

Die BOB-Anhänger sind kostenlos in der Geschäftsstelle der Oberhessischen Presse im Schlossbergcenter, bei den mittelhessischen Polizeidienststellen sowie den Führerscheinstellen, im Cineplex Marburg, dem Kaufhaus Ahrens und beim Projektbüro erhältlich.

Weitere Informationen und Einzelheiten gibt es online unter www.aktion-bob.de oder unter www.verkehrssicher-in-mittelhessen.de, bei Polizeioberkommissar Martin Frank unter Telefon 0 64 21 / 8 81 40 oder beim Projektbüro in Gießen unter 06 41 / 70 06-38 04.

Fußballer unterstützen die Aktion BOB

Wenn 26 Fußball-Mannschaften gegeneinander antreten, dann darf der „BOB“ nicht fehlen. Am 14. und 15. Januar veranstaltete die FSV Buchenau den DVAG-Neujahrs-Cup. Mit dabei waren 26 Teams von der B-Liga bis zur Hessen-Liga.

Drei der teilnehmenden Mannschaften, der FSV Buchenau, der FV Breidenbach und der FSV Fernwald unterstützen aktiv die Aktion BOB des Polizeipräsidiums Mittel-

hessen. Aber auch die Schiedsrichtervereinigung Biedenkopf und Kreisfußballwart Heinz Schmidt haben sich ebenfalls der Präventivaktion gegen Alkohol am Steuer verschrieben.

An beiden Spieltagen informierten sich die zahlreichen Besucher vor Ort über die Aktion BOB. Werbebanner in der Halle sowie Plakate und Infotafeln im Eingangsbereich warben für die Aktion. Insbesondere die Rauschbrillen waren der „Renner“. Der Test

endete bei allem Spaß für viele Fußballfans überraschend und ernüchternd. „Ihr schafft es nicht, mit der Rauschbrille die Bälle in den Eimer zu werfen“, so lautete die Herausforderung von Polizeihauptkommissar Eberhard Dersch. „Das gibt's doch nicht“ oder „in welchen Eimer soll ich denn die Bälle werfen?“ lauteten einige der Aussagen der verblüfften Teilnehmer. Keiner traf auf Anhieb die Bälle in das etwa zwei Meter entfernte Ziel. Selbst

das direkte Aufheben der Bälle mit Brille stellte manche Besucher vor erhebliche Probleme. Die Rauschbrillen suggerieren einen ungefähren Alkoholgehalt von 1,1 bzw. 1,5 Promillen.

Sportler unterstützen die Aktion BOB

Interessierte Vereine, welche die Aktion BOB unterstützen möchten, wenden sich bitte an das Projektbüro in Gießen unter Telefon 06 41 / 70 06-38 04.



Die Sportler der FSV Buchenau, FV Breidenbach und FSV Fernwald unterstützen schon heute die Aktion BOB. *Foto: Eberhard Dersch*

AKTIONSPARTNER

Bad Endbach

- Zum Wildbachtal, Am Wildbach 12

Bad Laasphe

- Discothek Connection, Industriestraße 17

Biedenkopf

- Asia-Restaurant „Sian Muang“, Marktplatz 11
- Auf der Bach, Marktplatz 1
- Balkan-Grill, Hainstraße 99
- Eiscafe „fantastico“, Marktplatz 19
- Fischer, Galgenbergstraße 2
- Hugo's, Im Frauental 1
- Pizzeria „Rino“, Hainstraße 104a
- Siggis Bar, Hainstraße 97
- Gaststätte Lahnauenbad, Am Freibad 7
- Pub Sir Jones, Hainstraße 21
- Zum Kottenbach, Kottenbachstraße 9
- Zur Luise, Hainstraße 12a
- Schlossterrasse Biedenkopf, Landgrafenschloßs
- Intermezzo, Bahnhofstraße 48
- Zur Linde, Fritz-Henkel-Straße 15

Dautphetal

- Boxenstop, In Wolfgruben 26
- Bistro Chilis, Gladenbacher Straße 34, Dautphe
- Bistro Come Back, Bachstraße 35, Buchenau
- Zum Alten Rathaus, Alte Landstraße 26, Buchenau
- Nassauer Hof, Neue Landstraße 20, Buchenau
- Zum Bahnhof, Elmshäuser Straße 24, Buchenau
- Bürgerhausgaststätte, Unterm Dorf, Friedensdorf

Gladenbach

- Pub Sir Winston, Marktplatz 3
- Landgsthof Petersburg, Petersburg 4, Weidenhausen
- Zum Rosengarten, Hoherainstraße 45

Kirchhain

- Tanzlokal Flair, Am Schefferplatz 4
- Gasthaus „Hessischer Hof“, Borggasse 12
- Gaststätte „Monokel“, Hofackerstraße 9
- Pizzeria und Bistro „Alt Kirchhain“, Bahnhofstraße 7
- Bistro „Caramba“, Brießelstraße 1
- Gastwirtschaft „Cheers“, Brießelstraße 38
- Gasthaus „Zur Sonne“, Borggasse 13
- Gasthaus „Zum Stern“,

Gänseburg 2

- Pizzeria „La Piscina“, Am Hallenbad 2
- Imbiss Startbahn West, Frankfurter Straße 43

Lahntal

- Wittgensteiner Hof, Wittgensteiner Straße 16, Sterzhäuser

Lohra

- Dancing Club Tal, Gladenbacher Straße 65
- Zur Linde, Bornweg 18

Marburg

- 5 Jahrezeiten, Reitgasse 5
- DesBARadoss, Reitgasse 5
- Felix „Alt Marburg“, Barfüßer Straße 28
- Brasserie, Reitgasse 8
- Local Central, Am Markt 11
- Homage, Frankfurter Straße 14a
- Hugo's Cafe-Bar, Gerhard-Jahn-Platz 21a
- Spiegelslust, Spiegelslust 1
- Quodlibet, Am Grün 37
- Bierlokal Schamdan, Weidenhäuser Straße 72
- Blues, Weidenhäuser Straße 97
- Tapas & Co, Pilgrimstein 29
- Gartenlaube, Steinweg 38
- Bistro Caveau, Hirschberg 8
- Cafe Barfuß, Barfüßerstraße 33
- Mexicali, Elisabethstraße 9
- Chevy, Capperer Straße 3
- Vereinsheim TC Marburg 1912 e.V., Teichwiesenweg 15
- Holzwurm, Schwanallee 26
- Pizzeria „Lisoletta“, Sonnenblickallee 9
- Thessaloniki, Zeppelinstraße 1
- La Gondola, Universitätsstraße 47
- Strike Bowlingcenter, Universitätsstraße 8
- Studio C, Markt 11
- Rothkehlchen (Waggonhalle), RudolfBultmann-Straße 2a
- Dammühle, Dammühlenstraße 1
- Sellhof, Oberer Rotenberg 47
- Gaststätte Balzer, Schröcker Straße 49

Stadtallendorf

- Bärenhof, Wetzlarer Straße 6
- Euro Bistro, Wetzlarer Straße 4
- Hugos, Straße des 17. Juni
- Vereinsgaststätte TSV Eintracht Stadtallendorf, Herrenwaldstadion
- Restaurant Germania, Obergasse 1

Wetter

- Dorfbrauhaus, Raiffeisenstraße 4



„Sei ein BOB und bringe Deine Freunde sicher nach Hause...!!!“ – so lautete das Motto der Aktion BOB des Polizeipräsidiums Mittelhessen zur „fünften Jahreszeit“. Die Aktion BOB sicherte sich die Mitarbeit und Unterstützung der hiesigen Prinzenpaare aus Marburg, Neustadt und Stadtallendorf und beteiligte sich sogar an der Stürmung des Landratsamtes. Vielfältige Berichte erinnerten an das Präventionsprogramm zur Verhinderung von Drogen und Alkohol am Steuer, wiesen auf bevorstehende verstärkte Kontrollen hin und zeigten vor allem die Folgen von Trunkenheitsfahrten auf. Man denke nur an Unfälle mit Personen- oder Sachschäden, den Führerscheilverlust oder die Kosten des Gerichtsverfahrens. Weil es unbeschwerte Tage bleiben sollten, gab die Polizei vorab einige vorbeugende Tipps, die offensichtlich aber nicht alle Närrinnen und Narren im Landkreis erreichten. Insbesondere am Rosenmontag und am Wochenende vorher stellte die Polizei im Landkreis mehrere Führerscheine alkoholisiertem Autofahrer sicher. Es kam zu Unfällen, bei denen der Fahrer unter Alkoholeinfluss stand. Glücklicherweise blieben schwere Verletzungen dabei aus. *Foto: Eberhard Dersch*